

Anmeldung



Parkstr.66
13086 Berlin
Fon: 030 / 96 06 66 99 – 20
Fax: 030 / 96 06 66 99 – 27
sekretariat@sehstern-ev.de

Anmeldeschluss: 30.08.2007
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Tagungsgebühr

Für BAGBU e. V. – Mitglieder: 50,00 €
Für AK BU Berlin – Mitglieder: 50,00 €
Für Nichtmitglieder: 60,00 €

Alle Preise beinhalten die Verpflegung.
Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr
nach Erhalt der Anmeldebestätigung unter Angabe der Anmeldeummer auf folgendes Konto:

SEHstern e. V.
Kto-Nr.: 32 71 508
BLZ: 100 205 00
Bank f. Sozialwirtschaft

Abmeldungen werden nur schriftlich bis zum 30.08.2007 bei Zahlung einer Bearbeitungsgebühr von 20,00 € angenommen. Eine Rückerstattung nach dem 30.08.2007 ist nicht möglich.

Programm

09:30 Uhr	Ankommen mit Stehcafé
10:00 Uhr	Einführung in das Thema
11:00 Uhr	Fallbezogene Arbeit
12:00 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	Kleingruppenarbeit Kaffeepause
14:00 Uhr	Diskussion und Vertiefung im Plenum Abschlussdiskussion Zusammenfassung und Ausblick
15:00 Uhr- 18:00 Uhr	Mitgliederversammlung der BAGBU e.V.

Ort

LaLuz in den OsramHöfen
Oudenarder Str. 16 - 20
13347 Berlin-Wedding

Übernachtungsmöglichkeit in der Nähe:

www.steps-hotel-wedding.de
Fon: 030 / 45 79 84 – 0

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

SEHstern e.V.
Ansprechpartnerinnen:
Heike Lexow
Sabine Zejnelovic

Die

**Bundesarbeitsgemeinschaft
Begleiteter Umgang e. V.
(BAGBU e. V.)**

in Kooperation mit dem

**Arbeitskreis
Begleiteter Umgang
Berlin**



laden ein zum Fachgespräch

**Bikulturelle Familien
im Begleiteten Umgang**

11.09.2007 in Berlin

Bikulturelle Familien im Begleiteten Umgang

Wie können wir gleichzeitig klar und respektvoll sein?

Kinder brauchen Sicherheit, Vertrauen und eine gute Verbindung zu den kulturellen Wurzeln beider Eltern. Im Begleiteten Umgang ist es nicht leicht, diesen Aspekten immer gerecht zu werden.

Bewährt hat sich eine möglichst neutrale und kultursensible Moderation, die eine gute Balance zwischen den kulturellen Werten unterschiedlicher KlientInnen und den Anforderungen unserer Rechtsordnung und der Auftraggeber sucht.

Ablehnung des Erziehungsstils eines Partners und dessen Kultur oder Befürchtung von Entführung können diese Neutralität auf eine harte Probe stellen. Auch Sprachbarrieren stellen oftmals eine zusätzliche Erschwernis dar.

Anhand lösungsorientierter Praxismodelle werden in dieser Veranstaltung Methoden der Konfliktmoderation bei verstrittenen interkulturellen Paaren und Familien vorgestellt und diskutiert.

Methoden:

- Theoretische Inputs
- Diskussion im Plenum
- Kleingruppenarbeit

Referent und Moderator

Dr. med. Thomas Hegemann



- Facharzt für psychotherapeutische Medizin und für Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Systemischer Supervisor
- Systemischer Coach
- Vorstand des Bayerischen Zentrums für Transkulturelle Medizin e.V.
- Lehrtrainer am Institut für Systemische Therapie und Organisationsberatung (istob) in München
- Anerkannter Weiterbilder der Bayerischen Ärztekammer für Systemische Familientherapie
- Trainer, Berater und Coach für Leitungs-, Teamentwicklungs- und Kommunikationsfragen

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung an:

Bikulturelle Familien im Begleiteten Umgang

Termin: 11.09.2007
09:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort:: LaLuz in den Osramhöfen
Oudenarder Str. 16 - 20
13347 Berlin

Name, Vorname

Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Email

Anmeldeschluss: 30.08.2007

Mitglied der BAG BU e.V. (50,00 €)

Mitglied des Arbeitskreises Begleiteter Umgang Berl
(50,00 €)

Nichtmitglied (60,00 €)

Unterschrift

Datum